

68 Jahre Tätigkeit für die Entomofaunistik, davon 40 im Natur-Museum Luzern in der Schweiz

Vortrag am XXIII. Internationalen Symposium für die Entomofaunistik
Mitteleuropas (SIEEC) in Bozen, 10. September 2013



Ladislaus Rezbanyai-Reser

Abstract

68 years of entomofaunistic research, out of those 40 at the Natur-Museum Luzern in Switzerland

In 2013 the speaker was awarded the medal of honor of the "Societas Internationalis Entomofaunistica Europae Centralis (SIEEC)". In his presentation he will try to "justify" this great honor while discussing his long lasting entomological research mainly in Switzerland.

Zusammenfassung des Vortrags

Dem Referent ist 2013 die Ehrenmedaille der Societas Internationalis Entomofaunistica Europae Centralis (SIEEC) verliehen worden. Er versuchte in seinem mit zahlreichen projizierten Bildern illustrierten, freien Vortrag diese grosse Ehre zu „rechtfertigen“.

Als Einzelkind in den langen ungarischen Sommerferien am Plattensee ist er zwar eigentlich aus Langeweile Insektenforscher geworden, diese Tätigkeit hat aber später sein ganzes Leben entscheidend geprägt. Schon in seiner Schulzeit hat er eine beachtliche Sammlung angelegt, mit Schwerpunkt Schmetterlinge, aber auch mit anderen Insekten. Dies führte zur Biologiefakultät der Universität in Budapest und nach einem Nebensprung als Opernsänger in die beiden Stadttheater Bern und Luzern in der Schweiz 1974 zum Natur-Museum Luzern. Dort arbeitete er 30 Jahre lang als Berufsentomologe, als Vorsteher der Entomologischen Abteilung, und seit seiner Pensionierung führt er die Forschungsarbeit auch bis heute ehrenamtlich fort. Während bisher etwa 68 Jahren entomologischer Tätigkeit ist die Nachgrossfalterfauna von über 150 Lebensraumkomplexen quantitativ-faunistisch und ökologisch erforscht worden, die meisten in der Schweiz, einige wenige aber auch in Ungarn und in der Republik San Marino. Darüber hinaus war er auch in Jamaika (Karibik) jahrelang intensiv tätig. Neben den Grossschmetterlingen sammelte er jedoch auch unzähliges Material aus anderen Insektenordnungen und hat sich viel darum bemüht, dass diese Ausbeuten von Spezialisten bearbeitet werden. So entstand daraus vor allem im Natur-Museum Luzern eine umfangreiche Insektensammlung,

ferner kleinere Sammlungen in den Museen in Zirc (Ungarn), sowie Lugano, Glarus, Chur, Lausanne, Porrentruy (Schweiz) und Borgo Maggiore (Republik San Marino). Seine ziemlich grosse „Jamaika-Sammlung“ (1992-2002) ist in der Zoologischen Staatssammlung in München (Deutschland) untergebracht worden. Bisher 458 erschienene, kleinere bis grössere Publikationen (überwiegend über Macrolepidopteren, aber zahlreiche auch über andere Insektenordnungen) bezeugen, dass er seine Erkenntnisse auch nie für sich alleine behalten wollte. Dabei redigierte er 29 Jahre lang die Zeitschrift „Entomologische Berichte Luzern“, und seit 2008 ist er sogar selber Herausgeber und Redaktor der „Lepidopterologischen Mitteilungen aus Luzern“. Seit 2004 ist er auch Initiator und Hauptorganisator der internationalen Veranstaltung „Europäische Nachtfalternächte (European Moth Nights = EMN)“. - Und er hofft diese Tätigkeiten noch etliche weitere Jahre, vielleicht bis zum letzten Atemzug, fortsetzen zu können.

Ladislaus Rezbanyai-Reser

Natur-Museum Luzern
Kasernenplatz 6
CH-6003 Luzern, Schweiz
ladislaus.reser@lu.ch
<http://reserentomologie.uw.hu>
<http://euromothnights.uw.hu>



Abb. 1: "Laci Rézbányai" (Pfeil) beim Biologiepraktikum im Gymnasium in Budapest, 1955. Ganz oben im Bild sein etwas älterer Schulkamerad Sándor Mahunka, später Direktor der Zoologischen Staatssammlung ("Állattár") in Budapest und jahrelang einer der Hauptorganisatoren der SIEEC.

Abb. 2: "Laci Rézbányai" auf einer Sammeltour am Plattensee in Ungarn, 1959.



Abb. 3: Seit 1969 in der Schweiz lebend, führte eine seiner zahlreichen Sammeltouren 1976 zum Matterhorngebiet.





Abb. 4: Bei der Bearbeitung der angekommenen Daten der Europäischen Nachtfliegen im Natur-Museum Luzern, 2009.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Gredleriana](#)

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: [014](#)

Autor(en)/Author(s): Rezbanyai-Reser (auch Rezbanyai) Ladislaus

Artikel/Article: [68 Jahre Tätigkeit für die Entomofaunistik, davon 40 im Natur-Museum Luzern in der Schweiz 19-22](#)